

Ein Prachttaucher *Gavia artica* auf dem Angelweiher!

Einmal mehr ist es Mitgliedern vom Naturschutzbund Obertshausen gelungen, einen außergewöhnlichen Vogel erstmals in der Gemarkung nachzuweisen. Am 25. November 2007 wurde auf dem Angelweiher ein großer Tauchvogel bemerkt, bei dem es sich um einen jungen Prachttaucher handelte.

Kennzeichnend sind braungrauer Kopf, Nacken und Rücken, auf dem die hellen Ränder der Schulterfedern ein regelmäßiges Wellenmuster bilden. Wangen und Vorderhals sind mehr oder weniger weiß bis schmutzig grau gefärbt. Auffallend bei ruhenden Prachttauchern ist ein weißes Feld im hinteren Flankenbereich, das zur Unterscheidung von seinen Vettern Stern- und Eistaucher gut geeignet ist.



Junger Prachttaucher auf dem
Obertshausener Angelweiher



Da war der Appetit wohl größer als der Hals!
(Fotos: P. Erlemann)

Der im Vergleich zur Stockente deutlich größere Prachttaucher kommt in Skandinavien und Nordosteuropa vor, wo er an tiefen klaren Seen lebt und sich von Fischen ernährt. Den Winter verbringen die Vögel regelmäßig an den Meeresküsten. Besonders im November ziehen Prachttaucher auch durch das Binnenland zu den großen Seen im Voralpenraum.

Zu unserer Überraschung und Freude hatte einer dieser Vögel in Obertshausen eine Zwischenrast eingelegt. Zahlreiche Beobachter aus der Region haben die Gelegenheit genutzt, um den seltenen Gast, der sich hier offensichtlich sehr wohl fühlte, aus der Nähe zu sehen. Der Prachttaucher verweilte bis zum 17. Dezember auf dem Angelweiher, bevor er durch die einsetzende Vereisung des Sees zum Abzug gezwungen wurde.